

Werbekalender

(Fortsetzung von der 2. Umschlagseite)

Für die Jungenschaft

1. Alles Leben ist Kampf
(Tiergeschichten)

Karl von Frisch, Du und das Leben. Deutscher Verlag, Bln. 6.80
Joh. Heinrich Braach, Quilepp und Quila. Rütten & Loening, Potsdam. 3.80

Egon von Kapherr, Rotwolf, Brunnen-Verlag, Berlin. 4.80
Maria Grengg, Das Feuermännchen. Adolf Luser, Wien. 5.40
Hermann Eris Busse, Bauernadel. Paul List, Leipzig. 4.80
Alfred Bohnagen, Fenner-Chronik. Sponholz, Hannover. 5.80

2. Unreife Raucher

Parole des Reichsjugendführers zum Jahr der Gesundheit

3. Nur der Tüchtige hat Glück

Heinrich Meusel, Körperliche Grundausbildung. Weidmannsche Verlagbuchhandlung, Berlin. 4.80

Helmut Stellrecht, Die Wehrerziehung der deutschen Jugend. Mittler & Sohn, Berlin. 3.80

J. Remold, Geländeaufgaben für die HJ. Stalling, Oldenbg. 1.40
HJ. im Dienst. Bernard & Graefe, Berlin. 1.85

4. Die Freiheit und das Himmelreich gewinnen keine Halben

Clemens Laar, ... reitet für Deutschland. Sponholz, Hann. 3.80
Göth Frhr. von Pölnitz, Emir, das tapfere Leben des Freiherrn von Eberstein. Callwey, München. 5.80

Franz Miller, Baron P. v. Le Fort, H. Harster, So kämpfte und siegte die Jugend der Welt. Knorr & Hirth, Mchn. 4.80
Hans Heinrich Frhr. Grote, Unvergleichliche deutsche Infanterie. Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg. 4.80

5. Mutprobe

HJ. im Dienst. Bernard & Graefe, Berlin. 1.85

Pimpf im Dienst. Voggenreiter, Potsdam. 1.85

Rolf Bathé, Männer am Feind. Stalling, Oldenburg. 5.60

6. Furcht oder Vorsicht?

Helmut Stellrecht, Die Wehrerziehung der deutschen Jugend. Mittler & Sohn, Berlin. 3.80

J. Remold, Geländeaufgaben für die HJ. Stalling, Oldenbg. 1.40
Pimpf im Dienst. Voggenreiter, Potsdam. 1.85

7. u. 8. In einem gesunden Körper eine gesunde Seele (Beispiel Jahn)
Körperpflege

Albert Fricke, Was muß der Nationalsozialist von der Vererbung wissen. Diesterweg, Frankfurt a. M. 1.—

W. Hüttig, Dein Erbgut ein heiliges Lehen. Hillger, Berlin. 0.20

Emil Förns, Rassenhygienische Fibel. Mehner, Berlin. 1.40

Friedrich Ludwig Jahn, Kleine Schriften. Reclam, Lpz. 1.10

Franz Miller, Baron P. v. Le Fort, H. Harster, So kämpfte und siegte die Jugend der Welt. Knorr & Hirth, M. 4.80

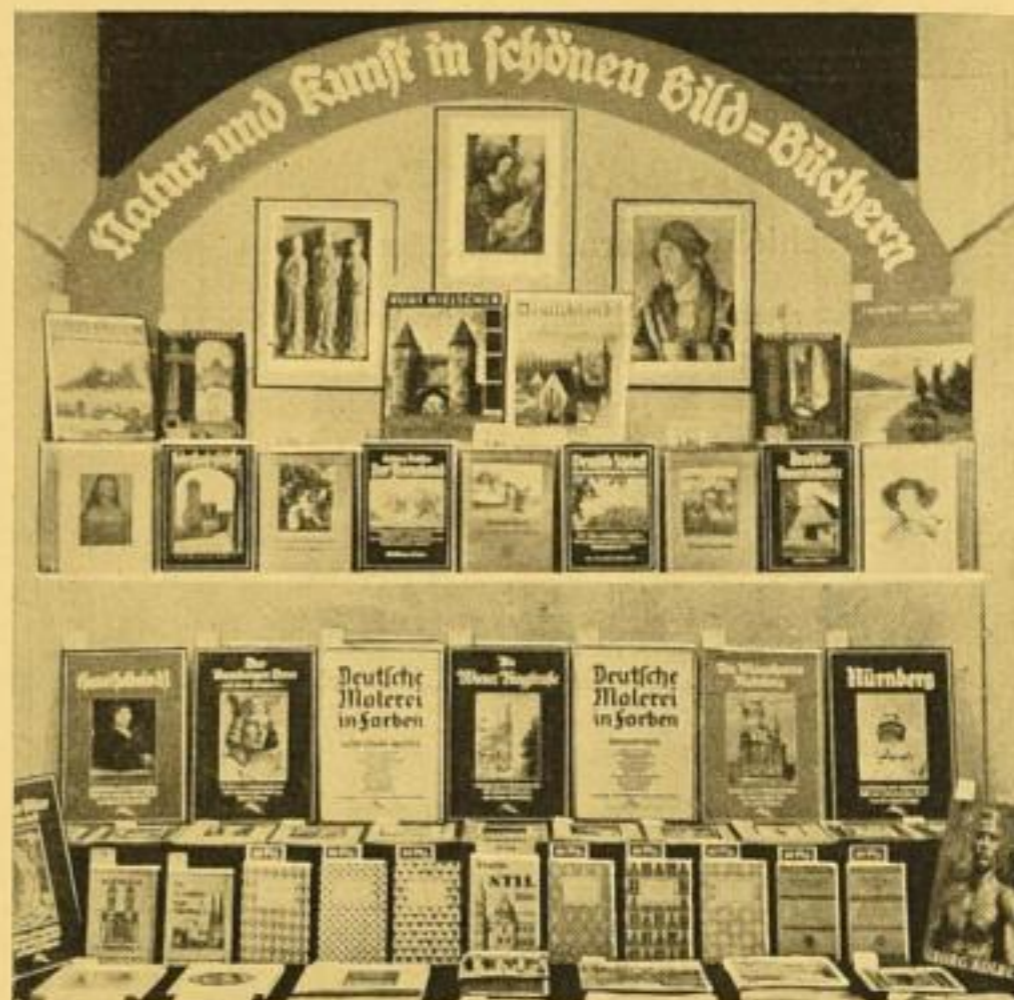
Max Burchard und Edgar Jeller, Matrosen, Soldaten, Kameraden. Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg. 3.60

Gedenktage im Juni 1939

1. Klaus Groth	60. Todestag
6. Siegfried Wagner	70. Geburtstag
10. Gründung der Universität Frankfurt a. M.	25. Gedenktag
10. Schütze-Naumburg	70. Geburtstag
11. Richard Strauß	75. Geburtstag
12. Gründung der Universität Köln	20. Gedenktag
19. Heinrich Sohnrey	80. Geburtstag
27. Michael Eminescu	50. Todestag

Vorschläge für Sonderfenster und Sonderecken

Jch diene freiwillig (Aufnahmebedingungen und Ausbildung in den politischen und militärischen Formationen) — **Schaffende Frau** (Die soziale Stellung der Frau im Dritten Reich. Mutterschaft, Sanitär- und Schwesternschaft, Luftschutz- und NSV.-Dienst. Die Frau im Arbeitsdienst, Landjahr und Angestelltenverhältnis. Die Frau als Künstlerin, in der Wissenschaft usw.) — **Für die Gesundheit ist jeder Einzelne dem Vaterland verantwortlich** (Hygiene- und Sportbücher, volkstümliches Gesundheitschrifttum, Unfallverhütung, Krankenpflege) — **Brotfreiheit** (Deutsche Landwirtschaft und der Weg zur Unabhängigkeit der deutschen Nahrungsmittelbeschaffung) — **Blütenlese aus der Kunst** (Frühjahrsneuerscheinungen der Erzähl- und Dichtkunst, neue und ältere Kunstbildbände, Schrifttum aus und um das Musikschaffen.)



Sonderfenster der Firma Rudolf Merkel, Universitäts-Buchhandlung, Erlangen. — Bespannung: Grüner Molton, Boden schwarzer Molton. Schriftbogen: Grüner Plakatkarton mit aufgeklebten, aus Papier geschnittenen Buchstaben.

Werbestelle

Fördern Sie den neuen Matern-Auswahlbogen der Werbestelle des Börsenvereins an. Er enthält die nebenstehende und viele andere neue und alte Matern.

Feierabend — Dann ein Buch!